Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich **Allgem. Verwaltung, Verwaltungssteuerung**	Drucksachen-Nr. **532/2005**
Mitteilungsvorlage	X **Öffentlich** **Nicht öffentlich**
für die Sitzung des	**Sitzungsdatum**
Rates	**17.11.2005**

Tagesordnungspunkt A 3

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates vom 29.09.2005
- öffentlicher Teil -

Inhalt der Mitteilung:
@->
Eine Berichterstattung zu den Punkten 1 – 4 erübrigt sich.

5.
Haushaltssatzung und Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bergisch Gladbach für die Haushaltsjahre 2005/2006 und das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2004 - 2008

Der Rat hat in seiner Sitzung am 29.09.2005 die Entscheidung über diesen Tagesordnungspunkt vertagt. Er ist Gegenstand der Sitzung dieses Gremiums am 17.11.2005.

18.
Einwohnerfragestunde

Es gab keine Einwohneranfragen.

6.
Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Feuerwehr der Stadt Bergisch Gladbach" für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006 und Finanzplanung 2005 bis 2009

und

7.

Wirtschaftsplan der städtischen Kultureinrichtung "GL-Kultur/Kulturbetrieb Bergisch Gladbach" für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006

---

und

8.
Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach für die Wirtschaftsjahre 2005 / 2006

---

und

9.
Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach" für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006

---

und

10.
Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "StadtGrün Bergisch Gladbach" für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006

---

und

11.
Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Verkehrsflächen der Stadt Bergisch Gladbach" für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006

---

und

12.
Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Fachbereich Grundstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung" für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006

---

und

13.
Stellenplan 2005 / 2006
A) Stellenanhebungen - Arbeiter -
B) Stellenanhebungen - Angestellte -
C) Stellenanhebungen - Beamte -
D) Stellenanhebungen - Beamte Feuerwehr -
E) Neue Stellen
F) Stelleneinsparungen

Der Rat hat in seiner Sitzung am 29.09.2005 die Entscheidung über diese Tagesordnungspunkte vertagt. Sie sind Gegenstand der Sitzung dieses Gremiums am 17.11.2005. Die Auswirkungen der

Investitions- Prioritätenliste (Stand 14.10.2005) werden – soweit sie sich auf die Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen „Abwasserwerk“, „StadtGrün“ und „Verkehrsflächen“ beziehen, in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr am 03.11.2005 und mit dessen Beratungsergebnissen dem Rat zur Entscheidung vorgelegt.

14.
Beteiligungsbericht 2003

Der Rat hat den Bericht zur Kenntnis genommen.

15.
Feststellung des Jahresabschlusses 2004 für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Stadtgrün Bergisch Gladbach"

Der Jahresabschluss wird der Gemeindeprüfungsanstalt in Kürze vorgelegt. Die Veröffentlichung erfolgt nach der Erteilung von deren Prüfungsvermerk.

16.
Feststellung des Jahresabschlusses 2004 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Fachbereich Grundstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung"

Der Jahresabschluss wird der Gemeindeprüfungsanstalt in Kürze vorgelegt. Die Veröffentlichung erfolgt nach der Erteilung von deren Prüfungsvermerk.

17.
Jahresabschluss 2004 der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH

Der Jahresabschluss wird in Kürze veröffentlicht und beim Handelsgericht hinterlegt.

19.
Erlass einer III. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung

Die Satzung wurde am 05.10.2005 im Kölner Stadtanzeiger und in der Bergischen Landeszeitung veröffentlicht.

20.
Sparkonzept "Zukunft heute" des Erzbistums Köln
Umsetzung in Bergisch Gladbach

Der Beschluss des Rates wurde dem Erzbistum mitgeteilt. Im übrigen wird beschlussgemäß verfahren.

21.
Änderung der Richtlinien zur Förderung der Kindertagesstätten

Die geänderten Richtlinien werden beschlussgemäß angewandt.

22.
Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Nr. 1134 - Im Krusbusch -
- Beschluss zu Anregungen
- Beschluss als Satzung

Die Bekanntmachung der Satzung erfolgt erst dann, wenn die Verträge hinsichtlich der Ausgleichsmaßnahmen unterzeichnet wurden. Dies ist bislang noch nicht der Fall.

23.
Bebauungsplan Nr. 3 - Hüttenstraße - 1. Änderung
- Beschluss zu Anregungen
- Beschluss als Satzung

Der Bebauungsplan wird in Kürze bekannt gemacht.

24.
Bebauungsplan Nr. 2397 - Richard-Seiffert-Straße II -
- Beschluss zu Anregungen
- Beschluss als Satzung

Der Bebauungsplan wird in Kürze bekannt gemacht.

25.
Bebauungsplan Nr. 2442/2 Kradepohlswiese -
- Beschluss der Anregungen
- Beschluss als Satzung

Der Bebauungsplan wird in Kürze bekannt gemacht.

26.
Bebauungsplan Nr. 2119 - Kalköfen Cox - (Aufstellung) und Bebauungsplan Nr. 28, Teil 3 - Stadtmitteprojekt - 1. Änderung (teilweise Aufhebung)
- Beschluss der Anregungen
- Städtebaulicher Vertrag
- Beschluss als Satzung

Sobald die Bürgschaftsurkunde vorliegt, wird die Bekanntmachung der Satzung veranlasst.

27.
Bebauungsplan Nr. 2148 - Höhenweg -
- Beschluss einer Veränderungssperre

Die Veränderungssperre wurde bekannt gemacht.

28.
Außenbereichssatzung Nr. 4232 - Untersteinbach -

- Beschluss der Anregungen
- Beschluss als Satzung

Die Satzung wurde bekannt gemacht und ist rechtsverbindlich.

29.
Abweichungssatzung gemäß § 8 Abs. 4 EBS für die Abrechnung der Teileinrichtung Grunderwerb in den Erschließungsanlagen Hackberg, Im Alten Feld und Kauler Kreuzgasse

---

Die Satzung wird in Kürze veröffentlicht.

30.
Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Bergischen Abfallwirtschaftsverband (BAV) zur Umsetzung des Elektrogesetzes sowie einer Kooperationsvereinbarung mit dem BAV und der AVEA GmbH

Die Vereinbarung wurde unterzeichnet.

31.1
Anträge der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 29.08.2005 und 13.09.2005 zur Ausschussbesetzung

---

und

31.2
Antrag der Fraktion KIDitiative vom 13.09.2005 zur Umbesetzung in verschiedenen Ratsausschüssen

---

und

31.3
Antrag der Stadtratsfraktion Bürger für Bergisch Gladbach und Bensberg e.V. vom 14.09.2005 zur Umbesetzung in verschiedenen Ratsausschüssen

---

Die Ausschussumbesetzungen bzw. Ergänzungen der Stellvertreterliste wurden in das Ortsrecht eingearbeitet.

32.1
Antrag der CDU-Fraktion vom 01.09.2005 auf Änderung des § 15 der städtischen Hauptsatzung bezüglich der Beförderung von Beamten

---

Der Antrag wurde in der Sitzung des Rates am 29.09.2005 von der Tagesordnung genommen, da er in der Sitzung des Hauptausschusses am 20.09.2005 bereits abschlägig beschieden worden war.

32.2
Antrag der Fraktion KIDitiative vom 13.09.2005 zur Einführung von Kulturförderrichtlinien

und

32.3
Antrag der Fraktion KIDitiative vom 14.09.2005 zur Zusammenlegung
1. **des Ausschusses für die Gleichstellung von Frau und Mann mit dem Sozialausschuss und**
2. **des Finanz- und Liegenschaftsausschusses mit dem Hauptausschuss**

---

und

32.4
Antrag der Fraktion KIDitiative vom 14.09.2005, § 29 Geschäftsordnung des Rates um folgenden Absatz 6 zu ergänzen:
Die Fraktionsvorsitzenden oder deren Stellvertreter haben in allen Ausschüssen das Recht, mit beratender Stimme teilzunehmen

---

und

32.5
Antrag der Fraktion KIDitiative vom 14.09.2005, die Zuwendungen an die Fraktionen um 15 % zu kürzen

---

und

32.6
Antrag der Fraktion KIDitiative vom 14.09.2005, eine Entgeltregelung für die Nutzung von städtischen Schwimm- und Sportanlagen durch Vereine einzuführen

---

und

32.7
Antrag der Fraktion KIDitiative vom 14.09.2005, im städtischen Bereich Straßenbau für den Etat 2005/2006 finanzielle Kürzungen in Höhe von 1.000.000,-- € vorzunehmen

---

und

32.8
Antrag der Fraktion KIDitiative vom 14.09.2005, im städtischen Bereich Stadtgrün für den Etat 2005/2006 eine finanzielle Einsparung von 300.000,-- € vorzunehmen

---

Die Anträge wurden vom Rat in die zuständigen Fachausschüsse überwiesen. Sie werden dort zeitnah abgearbeitet.

33.
Anfragen der Ratsmitglieder

Die Anfragen von Herrn Ziffus zu Tempo 30- Zonen werden entsprechend der Zusage von Bürgermeister Orth direkt im Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr beantwortet. Die Anfrage von Frau Lehnert wird in Kürze schriftlich beantwortet. Für alle anderen Anfragen erfolgte die Beantwortung in der Sitzung unmittelbar mündlich.

<-@